

Gast aus Bochum ist 70.000. Faust-Besucher



Blumen und Präsente für Besucher Nummer 70 000:

Martin Droppelmann aus Bochum freute sich mit Ehefrau Regina (Mitte) und dem Künstler-Ensemble.

Foto: HSB/Heide Baumgärtner

Glückwunsch: Ein Gast aus Nordrhein-Westfalen ist 70.000. Besucher von „Faust - Die Rockoper auf dem Brocken“.

Er ist völlig ahnungslos gewesen. Und damit hatte er nicht gerechnet: Martin Droppelmann aus Bochum. Er staunte am Sonntag nicht schlecht, als er gleich zu Beginn der ausverkauften Aufführung auf die Bühne von Deutschlands höchstgelegenen Theatersaal gebeten wurde. Der 56-Jährige, der mit seiner Frau zwar schon öfter im Harz seinen Urlaub verbrachte, aber an diesem Tag erstmals „Faust – Die Rockoper auf dem Brocken“ besuchte, war der 70.000. Gast der Erfolgsveranstaltung. Und so war die Freude groß, als HSB-Marketing- und Vertriebsleiterin Katrin Peters dem sichtlich überraschten Jubilar mit einem Blumenstrauß gratulierte und ihm einen Gutschein für ein „teufliches Mephisto-

Wochenende“ zu zweit überreichte. Darin eingeschlossen sind laut Mitteilung der HSB ein Besuch des zweiten Teils der Rockoper sowie eine Übernachtung im Harz.

Rockoper wird seit 2006 aufgeführt

Die Rockoper wird seit 2006 von der HSB mit Unterstützung der Manthey Event GmbH, des Brockenwirts und Radio SAW am Originalschauplatz von Goethes Literaturklassiker „Faust“ veranstaltet. Die Musik, die Inszenierung und das Libretto stammen dabei aus der Feder von Dr. Rudolf Volz. Seine einzigartige Interpretation des Meisterwerks mit rockiger Musik und sanften Balladen ist gestalterisch wie atmosphärisch eng mit Bühnenbild, Kostümen, Masken, Requisiten sowie zahlreichen Pyroeffekten abgestimmt. Zum Gesamterlebnis zählen besonders die An- und Abreise im dampfenden „Mephisto-Express“ mit Hexen und Teufeln an Bord sowie das teuflische „Mephisto-Mahl“ in der Brockenherberge. Seit 2010 wird in gleicher Weise der zweite Teil des Klassikers der Weltliteratur aufgeführt.

Noch Restkarten erhältlich

Derzeit sind noch Restkarten für die bis zum Sonntag, 30. April, laufende Frühjahrssaison erhältlich. Mit der bislang 300. Aufführung beginnt dann am 27. Oktober die zwölfte Herbstspielzeit des Rockspektakels, das seit 2014 mit Extra-Vorstellungen auch speziell für regionale und überregionale Schulen erfolgreich aufgeführt wird, teilt die HSB mit.

Informationen und Tickets zu beiden Teilen von „Faust – die Rockoper auf dem Brocken“ gibt es in allen Verkaufsstellen der Harzer Schmalspurbahnen sowie im Internet unter www.hsb-wr.de.

Volksstimme 11.04.2017

<https://www.volksstimme.de/lokal/wernigerode/brocken-rockoper-gast-aus-bochum-ist-70000-faust-besucher>